



NIEDERSCHRIFT

über die öffentliche Sitzung des Ortsgemeinderates Weitersburg am 02.09.2010

im Sitzungssaal der Ortsgemeinde Weitersburg

Anwesend waren:

Vorsitzender

Rockenbach, Rolf

1. Ortsbeigeordneter

Günster, Dieter

Ortsbeigeordneter

Keßler, Manfred

Ratsmitglieder

Hahn, Jenny
Hahn, Peter
Hunder, Sabrina
Mennicken, Renate
Meurer, Heinz-Werner
Nick, Gernot Dr.
Piroth, Harald
Tiben, Sadek
Urwer, Franz-Josef
Weller, Horst
Zirfas, Helmut
Zirfas, Sebastian

Von der Verwaltung

Pretz, Fred
Kuhl, Hans-Peter

Bürgermeister

Schriftführerin

Schmitz, Eva

Es fehlten entschuldigt:

Ratsmitglieder

Hoffmann, Edmund

Lohner, Claus

Währ, Jochen

Öffentliche Sitzung: 19:32 Uhr bis 21:23 Uhr

Unterbrechung: 20:48 Uhr bis 20:55 Uhr

Der Vorsitzende:

Die Schriftführerin:

Gesehen, VG Vallendar

Der Vorsitzende eröffnete um 19:32 die Sitzung und begrüßte die Anwesenden.

Er stellte fest, dass form- und fristgerecht eingeladen worden war und das Gremium beschlussfähig sei.

Gegen die Tagesordnung ergaben sich keine Einwendungen, so dass diese wie folgt feststand:

Tagesordnung

- öffentlich -

- TOP 1 Beratung und Beschlussfassung über die Haushaltssatzung und den Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2010
Vorlage: OGW/2010/0274
- TOP 2 Interkommunales Gewerbegebiet an der A 48
Vorlage: OGW/2010/0268
- TOP 3 Ausbau der Straße "Grüner Weg"
hier: Notwendigkeit der Baumaßnahme
Vorlage: OGW/2010/0279
- TOP 4 Hauptsatzung der Ortsgemeinde Weitersburg
Vorlage: OGW/2010/0273
- TOP 5 Schulträgerausschuss;
hier: Neuwahl eines Mitglieds
Vorlage: OGW/2010/0281
- TOP 6 Spendenregelung nach § 94 Abs. 3 Gemeindeordnung Rheinland-Pfalz (GemO);
hier: Annahme einer Spende für das Dorffest
Vorlage: OGW/2010/0276
- TOP 7 Nutzung der land- und forstwirtschaftlichen Wege in der Gemarkung Weitersburg;
Schreiben der SPD-Fraktion Weitersburg vom 10.06.2010
Vorlage: OGW/2010/0282
- TOP 8 Anregung aus der Bürgerschaft sowie Antrag der CDU-Fraktion
Schaffung eines Bolzplatzes
Vorlage: OGW/2010/0280

TOP 9 Mitteilungen

TOP 10 Anfragen

TOP 11 Einwohnerfragestunde

- öffentlich -

TOP 1 Beratung und Beschlussfassung über die Haushaltssatzung und den Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2010
Vorlage: OGW/2010/0274

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt aufgrund der §§ 95 ff der Gemeindeordnung für Rheinland-Pfalz vom 31. Januar 1994 (BVBl. S. 153, BS 2020-1), in der derzeit gültigen Fassung, folgende Haushaltssatzung, die nach Genehmigung der Kreisverwaltung Mayen-Koblenz als Aufsichtsbehörde vom 07.07.2010 bekannt gemacht wird:

§ 1 Ergebnis- und Finanzhaushalt

FESTGESETZT WERDEN

1. im Ergebnishaushalt

der Gesamtbetrag der Erträge auf	1.845.085 €
der Gesamtbetrag der Aufwendungen auf	<u>2.253.170 €</u>
Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag (-) auf	-408.085 €

2. im Finanzhaushalt

die ordentlichen Einzahlungen auf	1.667.580 €
die ordentlichen Auszahlungen auf	<u>1.946.045 €</u>
der Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen auf	-278.465 €
die außerordentlichen Einzahlungen auf	0 €
die außerordentlichen Auszahlungen auf	<u>0 €</u>
der Saldo der außerordentlichen Ein- und Auszahlungen auf	0 €

die Einzahlungen aus Investitionstätigkeit auf	628.680 €
die Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf	<u>592.400 €</u>
der Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf	36.280 €

die Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf	254.855 €
die Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf	<u>12.670 €</u>
der Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf	242.185 €

der Gesamtbetrag der Einzahlungen auf	2.551.115 €
der Gesamtbetrag der Auszahlungen auf	<u>2.551.115 €</u>
die Veränderung des Finanzmittelbestandes im Haushaltsjahr auf	0 €

§ 2 Gesamtbetrag der vorgesehenen Kredite

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Kredite, deren Aufnahme zur Finanzierung von Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen erforderlich ist, wird festgesetzt für

zinslose Kredite auf	51.520 €
verzinstre Kredite auf	<u>0 €</u>
zusammen auf	51.520 €

§ 3 Gesamtbetrag der vorgesehenen Ermächtigungen

Der Gesamtbetrag der Ermächtigungen zum Eingehen von Verpflichtungen, die in künftigen Haushaltsjahren mit Auszahlungen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Verpflichtungsermächtigungen) führen können, wird festgesetzt auf **743.500 €**. Die Summe der Verpflichtungsermächtigungen, für die in den künftigen Haushaltsjahren voraussichtlich Investitionskredite aufgenommen werden müssen, beläuft sich voraussichtlich auf 371.750 €.

§ 4 Gemeindesteuern

Die Steuersätze für die Gemeindesteuern werden für das Haushalt Jahr wie folgt festgesetzt:

1. Grundsteuer	
a) für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe (Grundsteuer A)	269 v. H.
b) für die Grundstücke (Grundsteuer B)	317 v. H.
2. Gewerbesteuer	352 v. H.
3. Hundesteuer	

Die Hundesteuer beträgt für Hunde, die innerhalb des Gemeindegebietes gehalten werden	
für den ersten Hund	48 €
für den zweiten Hund	72 €
für jeden weiteren Hund	84 €

Die Hundesteuer beträgt für gefährliche Hunde, die innerhalb des Gemeindegebietes gehalten werden	
für den ersten gefährlichen Hund	384 €
für den zweiten gefährlichen Hund	864 €
für jeden weiteren gefährlichen Hund	1.344 €

§ 5 Eigenkapital

Da der Umstieg auf die kommunale Doppik zum 01.01.2009 erfolgt, ist der Stand des Eigenkapitals zum 31.12.2008 noch nicht bekannt bzw. noch nicht zu berechnen.

§ 6 Über- und außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen

Erhebliche über- und außerplanmäßige Aufwendungen oder Auszahlungen gemäß § 100 Abs. 1 Satz 2 GemO liegen vor, wenn im Einzelfall 10 v. H. des Haushaltssatzes, höchstens 2.600 € überschritten sind.

Abstimmungsergebnis:

Ja 14

Entspricht: einstimmig angenommen

TOP 2 Interkommunales Gewerbegebiet an der A 48
Vorlage: OGW/2010/0268

Es wurde der Antrag gestellt, den Beschlussvorschlag, ebenso wie in der Ausschusssitzung vom 19.08.2010, zu ergänzen:

„Die Verwaltung wird beauftragt, die Ortsgemeinde Weitersburg über vorliegende Zwischenergebnisse der Machbarkeitsstudie der Stadt Bendorf zu informieren, sofern diese Studie allein durch die Stadt Bendorf vorgenommen wird.“

Abstimmungsergebnis Ergänzung:

Ja 7 Nein 7
Entspricht: Antrag abgelehnt

Über den ursprünglichen Beschlussvorschlag der Verwaltung wurde wie folgt abgestimmt:

Beschlussvorschlag:

Der Ortsgemeinderat Weitersburg nimmt die Überlegungen der Stadt Bendorf zur Planung eines gemeinsamen, interkommunalen Gewerbegebiets zur Kenntnis. Aufgrund fehlender Nachfrage aus dem Bereich der VG Vallendar und dem großen bestehenden Angebot an Gewerbegebietsflächen in den benachbarten Gemeinden wird in absehbarer Zeit jedoch kein Bedarf an einer solchen Planung gesehen, so dass auf das Angebot der Stadt Bendorf zur gemeinsamen Planung gem. § 1(3) BauGB „Erforderlichkeit“ nicht zugegriffen wird.

Abstimmungsergebnis:

Ja 8 Nein 1 Enthaltung 5
Entspricht: mehrheitlich angenommen

TOP 3 Ausbau der Straße "Grüner Weg"
hier: Notwendigkeit der Baumaßnahme
Vorlage: OGW/2010/0279

Vor der Abstimmung erfolgte auf Antrag der FWG-Fraktion eine Sitzungsunterbrechung von 7 Minuten.

Beschluss:

Der Ortsgemeinderat Weitersburg beschließt grundsätzlich, die Straße „Grüner Weg“ von der Steinackerstraße bis zum Spielplatz entsprechend dem markierten Abschnitt der beiliegenden Karte auszubauen, und bevollmächtigt die Verwaltung, nach dem Einholen von drei Angeboten, ein geotechnisches Büro mit Untergrunduntersuchung und Deklarationsanalyse zu beauftragen.

Abstimmungsergebnis:

Ja 14
Entspricht: einstimmig angenommen

TOP 4 Hauptsatzung der Ortsgemeinde Weitersburg
Vorlage: OGW/2010/0273

Beschluss:

Die beigefügte Satzung zur Änderung der Hauptsatzung der Ortsgemeinde Weitersburg wird beschlossen.

Abstimmungsergebnis:

Ja 14

Entspricht: einstimmig angenommen

TOP 5 Schulträgerausschuss;
hier: Neuwahl eines Mitglieds
Vorlage: OGW/2010/0281

Beschluss:

1. Der Ortsgemeinderat beschließt gemäß § 40 Abs. 5 GemO offene Abstimmung.

Abstimmungsergebnis:

Ja 13 (Stimmrecht Ortsbürgermeister ruht bei Wahlen.)

Entspricht: einstimmig angenommen

- ## 2. In den Schulträgerausschuss wird gewählt:

Als Vertreter des Trägers der Grundschule Weitersburg:
Mitglied

Herr Christoph Stein

Abstimmungsergebnis:

Ja 13 (Stimmrecht Ortsbürgermeister ruht bei Wahlen.)

Entspricht: einstimmig angenommen

TOP 6 Spendenregelung nach § 94 Abs. 3 Gemeindeordnung Rheinland-Pfalz (GemO);
hier: Annahme einer Spende für das Dorffest
Vorlage: OGW/2010/0276

Beschluss:

Der Ortsgemeinderat stimmt gemäß § 94 Abs. 3 Satz 5 GemO der Annahme der Spende für das Dorffest in Höhe von 150,00 Euro zu.

Abstimmungsergebnis:

Ja 14
Entspricht: einstimmig angenommen

TOP 7 Nutzung der land- und forstwirtschaftlichen Wege in der Gemarkung Weitersburg;
Schreiben der SPD-Fraktion Weitersburg vom 10.06.2010
Vorlage: OGW/2010/0282

Beschluss:

Der Tagesordnungspunkt mit dem Thema Nutzung der land- und forstwirtschaftlichen Wege in der Gemarkung Weitersburg wird zur weiteren Beratung in die Ausschüsse verwiesen

Abstimmungsergebnis:

Ja 14
Entspricht: einstimmig angenommen

TOP 8 Anregung aus der Bürgerschaft sowie Antrag der CDU-Fraktion Schaffung eines Bolzplatzes
Vorlage: OGW/2010/0280

Beschluss:

Der Antrag der CDU-Fraktion bzw. die Anregung aus der Bürgerschaft zur „Schaffung eines Bolzplatzes“ wird zur weiteren Beratung in die Ausschüsse verwiesen.

Abstimmungsergebnis:

Ja 14

Entspricht: einstimmig angenommen

TOP 9 Mitteilungen

Ortsbürgermeister Rockenbach teilte folgendes mit:

- Personalentscheidungen; Einstellungen von
 - o 2 Gemeindefarbeitern ab 01.09.2010 Herr Andreas Rübin und ab 01.12.2010 Herrn Georg Friedhofen
 - o neuem Schulleiter seit 16.08.2010 - Herr Stein
 - o Aushilfe 400-Basis vom 26.07.2010 – 31.10.2010 Herr Rudolf Knors
- Bauzeitverlängerung Sporthalle Weitersburg um ca. 4 Wochen in die 39. KW (s. Protokoll)
- Zuweisung des DSD für Glascontainer i. H. v. 797,28 € (s. Protokoll)
- Bebauungsplan „Ehemalige Kläranlage“ der Ortsgemeinde Niederwerth; Belange der Ortsgemeinde Weitersburg sind nicht berührt (s. Protokoll)
- Rad- und Gehweg neben der K81; LBM plant Ausbau und führen Probebohrungen durch (s. Protokoll)
- Antrag der CDU-Fraktion bezüglich der Generalsanierung oder Neubau des Kindergartens; Finanzierungskonzept/Hintergrundwissen (der Antrag ist dem Protokoll beigefügt)
- Schließung des vorläufigen Verbindungsfaßes zwischen Mühle und Peter-Friedhofen-Str. (s. Protokoll)
- Es wird angestrebt, eine DSL-Versorgung in Weitersburg als Pilotprojekt umzusetzen. Dazu erfolgt eine Besprechung der Landkreise MYK und Ahrweiler.
- Der Aktenvermerk über die Straßenschäden im Staffelstück ging allen Ratsmitgliedern inzwischen zu (s. Protokoll).
- Im Kindergarten in der „Bärengruppe“ wird kein neuer Fußboden verlegt, Reparaturarbeiten werden durchgeführt.
- Prüfung der Kreisverwaltung und des Landesjugendamtes über evtl. Zuschüsse für den Neubau/Sanierung des Kindergartens.

TOP 10 Anfragen

Es lagen keine schriftlichen Anfragen vor. Mündliche Anfragen wurden bereits in der Sitzung beantwortet.

TOP 11 Einwohnerfragestunde

Es wurden von den Zuhörern keine Fragen gestellt.

